



DIE ARCHE

Nr. 118 Februar – April 2023



Foto: Natalia Löster



So erreichen Sie uns

Pastorin gut erreichbar	Christiane Elster Di, 18:00 – 19:30 Uhr	☎ (04931)975939 christiane.elster@evlka.de
Pastor i.R.	Dieter Albertsmeier	☎ (0170)2977308 dieter.albertsmeier@t-online.de
Lektorin	Irmtraud Benjamins	☎ (04931)8858
Pfarrbüro	Katrin Noormann Do, 14:00 – 17:00 Uhr	☎ (04931)975939 ☎ Nordlandstr. 8a, 26506 Norddeich
Küsterin	Eva Schmidt	☎ (0157)36139395
Organist	Heinrich Findt	☎ (04931)957687
Kirchenvorstand	Christiane Elster (Vorsitzende) Margarethe Noormann (stellv. Vorsitzende) Eva Eckhardt Gerhard Ewert Guido Horstmeier	☎ (04931)975939 ☎ (04931)81140 ☎ (04931)9552274 ☎ (04931)2080 ☎ (04931)971974
Besuchsdienst	Gisela Coordes Christel Kebekus	☎ (04931)12455 ☎ (04931)8844
Begegnungsmomente	Angela Lucas	☎ (0175)8816386
Diakonie-/Hospizbeauftr.	Angela Lucas	☎ (0175)8816386
Homepage	Gerhard Ewert	☎ (04931)2080
Hospizgruppe Norden		☎ (04931)9720888
Telefonseelsorge	☎ Täglich	☎ (08 00) 1 11 01 11 / gebührenfrei

Impressum

Herausgeber	Der Kirchenvorstand – V.i.S.d.P.: Christiane Elster Nordlandstraße 8a – 26506 Norden-Norddeich
Bankverbindung	Kirchenamt Aurich – IBAN: DE35 5206 0410 0000 0062 62 – Verwendungszweck: Kirchengemeinde Norddeich
Layout	Hermann Vohlken
Redaktion	Dieter Albertsmeier, Christiane Elster, Gerhard Ewert, Christel Kebekus
Auflage: 1000 Stück	Redaktionsschluss 31. Dezember 2022

Liebe Leserin, lieber Leser,

„bist du nicht auch dabei gewesen?“ Der Jünger Petrus verleugnet Jesus dreimal in einer Nacht. So wie Jesus es vorausgesagt hatte: „Bevor der Hahn zweimal kräht, wirst du mich dreimal verleugnen.“ (Mk 14, 30) Auf unserem Passionsweg im letzten Jahr wurde diese Szene mit biblischen Erzählfiguren (Egli-Figuren) nachgestellt. (s. Titelbild) In der Mitte steht Petrus. So überzeugt war er, Jesus niemals im Stich zu lassen! Und dann das. Als die Frau ihn fragt: „Bist du nicht auch dabei gewesen?“, da schüttelt er nur den Kopf, hebt abwehrend die Hand.

Auch in diesem Jahr werden wir die Passionszeit mit besonderen Andachten gestalten. Es geht darum, wichtigen Impulsen zum eigenen Leben nachzugehen und dabei manches auch kritisch zu betrachten. Die Passionszeit lenkt unseren Blick vor allem auf Situationen, in denen Menschen leiden und in denen unsere Solidarität gefordert ist.

Der Weg durch die sieben Passionswochen führt uns zum Ostermorgen. Genau wie die anderen

Jüngerinnen und Jünger staunt auch Petrus am offenen Grab. Und genau wie die anderen ist er überzeugt: „Jesus ist auferstanden!“ Diese frohe Botschaft trägt er weiter. Sie verändert sein Leben und gibt vielen anderen Hoffnung und Zuversicht.

Solche Zuversicht brauchen wir auch in den Herausforderungen unserer Zeit. Der Krieg in der Ukraine zerstört seit einem Jahr Menschenleben. Die Energiepreise treiben manchen in Existenznot. Dazu kommen die persönlichen Katastrophen, die uns den Boden unter den Füßen wegziehen.

So wie Petrus, den der Mut verlässt. Aber so wie ihm gilt auch uns die frohe österliche Nachricht vom Leben, das den Tod und alles Leiden überwindet.

Ich wünsche Ihnen/Euch eine behütete Zeit und ein fröhliches Osterfest voller Hoffnung und Zuversicht!

Herzliche Grüße,

Ihre/Eure Pastorin

Christiane Etkes

Seebestattungs-Reederei Norddeich



MS Groninger

Seebestattungen
seit
1996Seebestattungs-Reederei Norddeich
MS Groninger

Seebestattungen in würdevoller Atmosphäre

Viele Menschen fühlen sich mit dem Wasser und der See tief verbunden. Hier möchten sie auch ihre letzte Ruhe finden.

Das 5-Sterne-Schiff MS Groninger bietet einen persönlichen Start in diese Reise. Im stilvoll eingerichteten Salon begleiten die Trauernden die Überfahrt zum Beisetzungsgebiet, wo die Urne nach einer Ansprache des Kapitäns dem Meer übergeben wird. Die Schiffsglocke läutet vier Doppelschläge zur Wachablösung. Zum Abschied ertönt das Schiffshorn.

Sprechen Sie uns gerne an, wenn Sie für einen Verstorbenen - oder im Vorfeld für sich - eine individuelle, würdevolle Seebestattung planen möchten.



Gedenkstätte „Meeresblick“

Im Juni 2015 wurde auf Initiative von Kapitän Henk Stoppels die Stele „Meeresblick“ im Norddeicher Hafen eröffnet. Hier haben Angehörige die Möglichkeit, ihrer Verstorbenen zu gedenken. Eine Karte weist ihnen die richtige Richtung zum Bestattungsgebiet.

Auf Wunsch bringen wir eine Gedenktafel mit den persönlichen Daten und Koordinaten der Beisetzung an. Selbstverständlich auch für Seebestattungen anderer Schiffe oder die bereits früher begangen wurden.



Die MS Groninger

Das 5-Sterne-Schiff MS Groninger bietet einer Trauergesellschaft mit bis zu zwölf Personen ein angemessenes Ambiente für das letzte Geleit. Der Salon mit zahlreichen Sitzgelegenheiten ermöglicht eine angenehme Fahrt. Oder lassen Sie an Deck einfach Wind, Wellen und Weite auf sich wirken.

Die MS Groninger liegt im Westhafen von Norddeich in Ostfriesland. Seit 1996 bieten wir Seebestattungen ab Norddeich, Jüst, Norderney, Baltrum, Borkum, Eemshaven oder auch im Mittelmeer, sowie weltweit an.



KAPITÄN STEFFEN SCHEEPKER

Telefon: (+49) 0 49 31 / 9 55 24 32 • Mobil: (+49) 01 75 / 20 222 33

E-Mail: info@stoppels-sailing.de • www.seebestattungen.org



DANKE

... sagen wir allen, die unser Gemeindeleben mitgestalten!

DANKE

... für Ihr/Dein Engagement, für die Zeit, für die Ideen, für jede helfende Hand!

Ohne die vielen ehrenamtlichen Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen wäre das Leben in der Arche nicht so bunt und vielfältig.

Im Namen des Kirchenvorstands bedanke ich mich bei denen, die Gruppen leiten, die Gottesdienste und Andachten mitgestalten, die Besuche übernehmen, die dafür sorgen, dass der Weihnachtsbaum oder die Osterkerze aufgestellt werden, die Aktionen planen und durchführen, die das Gemeindefest und die Adventsfeier begleiten, den Gemeindebrief druckfertig erarbeiten, ihn austragen oder sich im Kirchenvorstand und in der Kirchenkreissynode engagieren.

Wir laden alle Mitarbeitenden herzlich ein zu einem gemeinsamen Frühstück am Samstag, den 29. April um 10 Uhr in der Arche. Es wird wieder ein reichhaltiges Buffet geben! Wir freuen uns, wenn viele dabei sind.

*Für den Kirchenvorstand
Pastorin Christiane Elster*

DANKE
UNSEREM ENGAGIERTEN
TEAM!

Gedanken zu Ostern

Es waren nur zwei Tage. Zwei Tage zwischen Verzweiflung und Neubeginn. Dem Verlassenwerden und der Verwirrung der Jünger und Angehörigen über das Erscheinen Jesu nach seinem Tod. Dazwischen ein Tag des Wartens, Hoffens und des Bangens. Wie sich doch die Welt in dieser kurzen Zeit so grundlegend verändert hat.

Gründonnerstag das letzte Abendmahl, am Karfreitag das Leiden und Sterben Jesu, der Karsamstag ist der Ruhetag Jesu. Aber mit der Dämmerung des folgenden Tages wird schon der „Sonntag der Auferstehung des Herrn“ begangen. Und so wird in vielen Kirchen ein Frühgottesdienst gefeiert, der in den Ostersonntag, in die Auferstehung hinein feiert.

Nach dem Matthäus-Evangelium wälzte „am 3. Tage“ ein Engel den Stein zur Seite, mit dem das Grab Jesu verschlossen war. Das Grab war leer. Und so verkündete der Engel, dass Jesus auferstanden sei.

Leiden, Sterben und Auferstehung in nur drei Tagen.

Damit ist das Gesetz des Alten Testamentes erfüllt und eine neue Zeit kann beginnen. Die Zeit der Hoffnung und der Gemeinschaft mit Gott, der Freude über die Erlösung.

Auch in unserem Leben kann man im Persönlichen diese Abfolge erleben. Immer wieder.

Ein kleines Kind, das glaubt etwas „Schlimmes“ getan zu haben. Es leidet und fürchtet verstoßen zu werden. Dann aber die Herzlichkeit der Eltern erfährt, erleichtert und froh. Das zieht sich durch unser ganzes Leben. Mal sanfter, dann wieder heftiger. Gleichgültig ob Schulnoten, Verlust eines lieben Menschen, ein Malheur beim Kochen. Dieser Dreierschritt ist uns bestens vertraut.

Ostern ist die Geschichte davon, dass der Tod, das Unheil, nicht das letzte Wort hat. Und so feiern wir jedes Jahr immer wieder zu Ostern den Neubeginn des Lebens, symbolisiert durch das Ei. Das Ei, das ein Huhn gelegt hat, das aus dem Ei geschlüpft ist, das ein Huhn gelegt hat ... usw.

Im Moment, in dem das Huhn aus dem Ei schlüpft, sieht man jedoch beides: das Küken als neues Leben und das Ei als die alte Hülle, die abgestreift wird und man merkt, beides gehört zusammen, um das Leben erklären zu können. Das Geschenk Gottes.

Das Ostereier wurde in der ersten Zeit der Christenheit nur rot gefärbt, um so das vergossene Blut Jesu zu symbolisieren. Von außen wirkt es starr, während sich doch im Inneren das Leben entwickelt. Versteckt unter der Oberfläche. Die Ruhezeit, die auch Jesu durchgemacht hat. Und noch etwas ist zu bemerken, abseits von dem eigentlichen Ostergedanken, aber doch sehr lehrreich.

Als Jesus auf einem Esel in Jerusalem einzog, riefen die Menschen ihm „Hosianna“ zu und nur kurze Zeit später verlangten sie: „Kreuzigt ihn“. Was heute richtig ist, kann morgen ganz falsch sein. Schlecht für jemanden, der mit der Moral von heute beurteilt wird, für etwas, was er früher in Übereinstimmung mit jenen Moralvorstellungen getan hat... wie schön, dann die Gesetze Gottes zu haben, die ewig gelten.

Gerhard Ewert

Passion und Ostern in der Arche

Auch in diesem Jahr laden wir in der Passionszeit zu wöchentlichen ökumenischen Andachten ein. Diese finden ab dem 22. Februar bis zum 5. April jeden Mittwoch um 18 Uhr statt. Gemeinsam mit den Mitarbeiterinnen der katholischen „Seelsorge am Meer“ werden die ca. halbstündigen Andachten gestaltet. Wir laden Sie herzlich ein, gemeinsam Ruhe zu finden, einem Impuls nachzugehen, zu beten und Musik zu hören.

In der Karwoche und zu Ostern laden wir zu weiteren besonderen Gottesdiensten ein:

Am Gründonnerstag (18 Uhr) erinnern wir uns an das Abendmahl, das Jesus vor seinem Tod mit seinen Jüngern gefeiert hat. Auch wir feiern Abendmahl miteinander. Dafür nehmen wir Einzelkelche mit Traubensaft.

Karfreitag (9.30 Uhr) denken wir an den Tod Jesu am Kreuz. Der Altar wird leer geräumt, die Osterkerze wird gelöscht.

Am Sonntagvormittag zur gewohnten Zeit (9.30 Uhr) findet ein weiterer festlicher Gottesdienst statt. Die neue Osterkerze wird entzündet. Wir feiern die Auferstehung Jesu und das neue Leben, das uns dadurch ermöglicht wird.

Herzliche Einladung!

Pastorin Christiane Elster



Foto: Lotz

***Glücklich dran sind Dorf und Stadt,
wenn sie noch einen eigenen Bäcker hat.***

***Darum ist jeder gut beraten,
wenn er stets kauft in unserem Bäckerladen.***



Tunnelstraße 1 • 26506 Norden-Norddeich
Tel (0 49 31) 84 33 • www.baeckerei-gruenhoff.de

Grünhoff
Bäckerei seit 1914

De Oostergeschied

Un as de Sabbat vergahn weer, hebben sük Maria van Magdala un Maria, de Moder van Jakobus, un Salome good rukend Öl köfft, um hentogahn un hum to salben.

Un se kwemen na't Grafft an't erst Dag van't Week, heel blied, as de Sünnpungung.

Un se fragen sük unnernanner: Well maakt uns woll de Steen van't Grafftdöör weg?

Se keken hen un segen, dat de Steen wegrullt weer, de heel groot weer.

Un se gungen in dat Grafft un segen een Jung an't rechte Siet sitten, de een lang witt Kleed an harr un verfeerten sük.

He aber see to hör: Verfeert jo nee! Ji söken Jesus van Nazareth, de Gekrüzigte? He is upstahn van de Doden, he is neet hier. Kiekt door de Stee, wor se hum henleggt harrn. Gaht hen un seggt sien Jüngers un Petrus, dat he vör jo hengahn is na Galiläa. Daar finnen ji hum, so as he dat seggt hett.

Un se gungen rut un flüchtden van't Grafft wech, denn Bevern un Entsetten harr hör packt. Un se vertellden keen een wat, denn se weren bang.

Evangelium na Markus, Kap. 16, Vers 1-8

Margarethe Noormann



Grafik: Hellmann

SPRÖÖK FÖR DE APRIL-MAANT

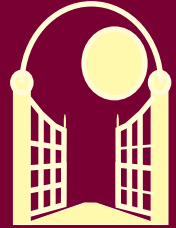
Christus is stürven un lebennig worden to regeren over Doden un Levende.

Römer 14,9

Bestattungen



Zobel



Inh. Wolfgang Zobel Kampweg 30 - 26506 Norden

Bestattungsvorsorge

ist eine sinnvolle und verantwortungsbewusste Entscheidung, insbesondere seitdem die staatliche Unterstützung im Sterbefall ersatzlos gestrichen wurde. Wie die eigene finanzielle Situation im Todesfall aussieht, ist angesichts eventuell anfallender Pflege- und Heimkosten kaum vorhersehbar. Wer vorsorgt, entlastet seine Angehörigen, da nach dem Gesetz die Angehörigen für eine angemessene Bestattungsvorsorge bedeutet aber auch, die eigenen Wünsche für die dereinstige Bestattung zu bestimmen und finanziell abzusichern. Bestattungsvorsorge ist ein Thema, das uns alle angeht, über das man aber nicht mit jedem spricht. Mit uns können Sie alle Fragen zu diesem Thema offen und vertrauensvoll besprechen. Ihre individuellen Wünsche und Vorstellungen sind dabei maßgebend.

Wir sind Partner der:

Deutsche Bestattungsvorsorge Treuhand AG

Wir informieren Sie gerne - **kostenlos**.

www.bestattungen-zobel.de
info@bestattungen-zobel.de

Erd - Feuer - und Seebestattungen
 Überführungen
 Tag- und Nachtbereitschaft
 Bestattungsvorsorge

Tel. (04931) 2267

Kompetent - diskret - einfühlsam





Weltgebetstag
Taiwan
3. März 2023



WELTGEBETSTAG AUS TAIWAN AM 3. MÄRZ 2023



Glaube bewegt

Das Titelbild zum Weltgebetstag am 3. März 2023 hat die Künstlerin **Hui-Wen Hsiao** gestaltet. Sie wurde 1993 in Tainan (Taiwan) geboren. Über ihr Land sagt Hui-Wen Hsiao: **„Wir fühlen uns eigenständig und wollen auf unsere eigene Weise leben. Wir haben euch so viel zu geben.“** Die Frauen auf dem Gemälde sitzen an einem Bach, beten still und blicken in die Dunkelheit. Trotz der Ungewissheit des Weges, der vor ihnen liegt, wissen sie, dass die Rettung durch Christus gekommen ist. Die Vögel (Mikadofasan und Schwarzgesichtlöffler) sind endemische Tierarten, die vom Aussterben bedroht sind. Die Schmetterlingsorchideen sind der Stolz Taiwans, das weltweit als das „Königreich der Orchideen“ bekannt ist.

Foto: World Day of Prayer International Committee, Inc.

**Gottesdienst zum Weltgebetstag
in Norden
am 3.03. um 19 Uhr
in der Christuskirche, Osterstraße**

RUND UM

IMPRES



SIONEN

DIE ARCHE



Termine im Februar – März – April

Februar

wöchentlich:

donnerstags, 18:30 Uhr: Angelas Chor

Donnerstag, 02.02., 14:30 Uhr: Wandergruppe

Montag, 06.02., 18 Uhr; ökumenisches Friedensgebet –
Freie evangelische Gemeinde, Im Spiet 21

13. – 18.02. Möglichkeit zur Abgabe von Altkleidern für Bethel

Montag, 27.02., 19 Uhr: Gesprächskreis „Gott & die Welt“

März

wöchentlich:

montags, 15 -17 Uhr Senior*innenkreis

donnerstags, 18:30 Uhr: Angelas Chor

Donnerstag, 02.03., 14:30 Uhr: Wandergruppe

Freitag, 03.03., 19 Uhr: Gottesdienst zum Weltgebetstag –
Christuskirche, Osterstraße

Montag, 06.03., 18 Uhr: ökumenisches Friedensgebet –
Andreaskirche, Gottfried-Keller-Straße 3

Donnerstag, 09.03., 15 Uhr: Gesprächskreis „Tee & Thema“

Mittwoch, 22.03., Gemeindeausflug

Montag, 27.03., 19 Uhr: Gesprächskreis „Gott und die Welt“

April

wöchentlich:

montags, 15 -17 Uhr: Senior*innenkreis

donnerstags, 18:30 Uhr: Angelas Chor

Montag, 03.04., 18 Uhr; ökumenisches Friedensgebet –
Mennonitenkirche, Am Markt 17

Donnerstag, 06.04., 14:30 Uhr: Wandergruppe

Donnerstag, 13.04., 15 Uhr: Gesprächskreis „Tee & Thema“

Montag, 24.04., 19 Uhr: Gesprächskreis „Gott & die Welt“

Samstag, 29.04., 10 Uhr: Frühstück für Mitarbeitende

SPRÖÖKFÖR DE MÄÄRT-MAANT

Wat kann uns trennen van de Leevde van uns Heiland?

Römer 8,35

Ansprechpartner*innen der Gruppen in der Arche

Angelas Chor	Angela Anders	(0162) 2704454
Gesprächskreis „Gott und die Welt“	Christiane Elster	(04931) 975939
Gesprächskreis „Tee und Thema“	Inge Stroth	(04931) 81273
Senior*innenkreis	Hanne Saathoff Inge Stroth	(04931) 971991 (04931) 81273
Wandergruppe	Eva Schmidt	(0157) 36139395

Gemeindeausflug am 22.03.2023

Liebe Gemeinde,

es freut uns, wieder einen Gemeindeausflug planen zu können.

Am 22. März würden wir gerne mit Ihnen/Euch den Oldenburgisch-Ostfriesischen Wasserverband (OOWV) in Diekmannshausen besuchen.

Wir fahren gemeinsam mit dem Bus um 12 Uhr an der Arche ab.

Wir werden beim OOWV eine Führung durch das Haus erhalten. Gerade in dieser Zeit ist es sehr wichtig, von Fachleuten etwas zu erfahren, was uns interessiert zum Thema Wasser sparen.

Es können auch Menschen mit Rollatoren mitgehen. Man hat uns versichert, dass es keine Probleme damit gibt.

Danach dürfen wir uns bei Kaffee und Kuchen stärken.

Außerdem planen wir einen Besuch in der nahe gelegenen Kirche mit kurzer Andacht.

So können wir dann auch wieder froh die Heimfahrt angehen.

Die Kosten für die Fahrt betragen 10 Euro pro Person.

Wir freuen uns, wenn Sie sich/Ihr euch bis zum 1. März verbindlich bei Margarethe Noormann oder im Pfarramt anmeldet.

*Für den Kirchenvorstand
Margarethe Noormann*





maklerkreisel

Ihre Immobilienmakler
für Norddeich, Norden und die Inseln!
Wir suchen und bieten Immobilien aller Art.

Ihre Versicherungsmakler
für Norddeich, Norden und die Inseln!
Private und Gewerbeversicherungen.

Ihre Hausverwaltung
für Norddeich, Norden und die Inseln!
Jahrzehnte Erfahrung in der Hausverwaltung
und WEG-Mietverwaltung

mit uns...
**immer auf dem
richtigen Weg**



Ihre Ansprechpartnerin
im Norddeicher Büro

Sarah Ahten

Immobilienmaklerin (IHK)
Wertermittlerin (IHK)

Mobil: +49 (0) 152-56317456
sarah.ahten@maklerkreisel.de

Thorsten Figge

Hausverwalter

thorsten.figge@maklerkreisel.de

Büro Norddeich, Dörper Weg 18

 04931 / 9190 00

Weitere Büros in Esens, Friedeburg und Carolinensiel

www.maklerkreisel.de

Herzliche Einladung zur Konfi-Zeit

In der Konfi-Zeit kannst Du gemeinsam mit anderen Jugendlichen unsere Kirchengemeinde und den christlichen Glauben näher kennenlernen.

Es geht aber nicht nur darum, zu erfahren, was andere dazu sagen, sondern Du, Deine Fragen und Antworten stehen im Mittelpunkt.

Eingeladen sind Jugendliche, die ab Sommer das 8. Schuljahr besuchen bzw. im nächsten Schuljahr 14 Jahre alt werden.

Zur Konfi-Zeit gehört die regelmäßige Teilnahme an den wöchentlichen Gruppentreffen, an der Konfi-Freizeit (ein Wochenende im September 2023) und an zwei Konfi-Samstagen. Außerdem ist es wichtig, regelmäßig den Gottesdienst mitzufeiern und einen Einblick in das weitere Gemeindeleben zu bekommen.

Die neue Gruppe beginnt im Juni 2023, gemeinsam mit der Andreaskirche. Die Konfirmation wird im Mai 2024 sein.

Anmeldungen sind ab sofort im Pfarramt bzw. im Gemeindebüro möglich. Ein Anmeldeformular steht auch auf der Homepage bereit.

Wer einen Eindruck von der Konfi-Zeit bekommen möchte, ist herzlich zum Vorstellungsgottesdienst der derzeitigen Konfirmanden am Sonntag, 12. März um 9:30 Uhr in der Arche eingeladen.



- Familienunternehmen seit 1900
- Erfahrung schafft Vertrauen



ENGELKE NEUMANN

BESTATTUNGSHAUS



Erd-, Feuer- und Seebestattungen
Überführungen, Vorsorge

26506 Norden, Neuer Weg 69
Tag und Nacht

Tel. 04931 – **2142**

bestattungshaus-neumann@t-online.de
www.engelke-neumann.de

Unser Familienunternehmen begleitet, berät und hilft seit 1900 Familien in ihrer Trauer. Wir als Familie Neumann helfen Ihnen momentan in der 5. Generation: Heyne Neumann.

Das Bestattungsangebot in Ostfriesland ist sehr vielseitig und bietet von der traditionellen Erdbestattung über eine Feuerbestattung bis hin zur Seebestattung viele Möglichkeiten und seit kurzem durch den Begräbniswald in Lütetsburg eine weitere ganz neue Art des Abschiednehmens.

Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten ist sehr sinnvoll, um den letzten Lebensabschnitt selbstbestimmend zu gestalten und den Angehörigen schwierige Entscheidungen und Belastungen zu ersparen. Zudem ist es heutzutage nicht selten, dass die Familie weit entfernt lebt oder man keine Angehörigen mehr hat, um seine Vorstellungen für die letzte Reise zu besprechen. Wir schaffen mit unserem Wissen sowie unserer Erfahrung einen würdevollen Rahmen und setzen Ihre Wünsche vertrauensvoll und individuell um.

Wir sind Mitglied der BT Bestattungstreuhand.

**Rufen Sie uns einfach an, wir beraten Sie gerne persönlich,
unverbindlich und kostenfrei.**

Besuchen Sie uns auch auf:





Der Umwelt zuliebe –
gebrauchte Plastiktüten
verwenden!

Kleidersammlung für Bethel

durch die
Ev.-luth. Kirchengemeinde
Norddeich

vom 13. Februar bis 18. Februar 2023

Abgabestelle:

Garage an der Arche

Nordlandstraße 8
26506 Norden

jeweils von 10.00 - 16.00 Uhr

■ Was kann in den Kleidersack?

Gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Schuhe (bitte paarweise bündeln), Handtaschen, Plüschtiere und Federbetten – jeweils gut **(am besten in Säcken)** verpackt

■ Nicht in den Kleidersack gehören:

Lumpen, nasse, verschmutzte oder beschädigte Kleidung und Wäsche, Textilreste, abgetragene Schuhe, Einzelschuhe, Gummistiefel, Skischuhe, Klein- und Elektrogeräte.

■ Wir können leider keine Briefmarken für die Briefmarkenstelle Bethel mitnehmen.

Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung

v. Bodenschwingsche Stiftungen Bethel · Stiftung Bethel Brockensammlung
Am Beckhof 14 · 33689 Bielefeld · Telefon: 0521 144-3779

**„immer den
Überblick
Behalten.“**

**Jetzt
beraten
lassen!**

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

DerVR-FinanzPlanist das Herz unserer Beratung, die Sie mit Ihren ganz eigenen Wünschen und Zielen in den Mittelpunkt stellt. So finden wir gemeinsam für Sie in jeder Lebenslage und für jedes Bedürfnis die richtige finanzielle Lösung. Sprechen Sie persönlich mit Ihrem Berater in einer unserer 17 Geschäftsstellen vor Ort.



**Raiffeisen-Volksbank
Fresena eG**

Neues aus dem Kirchenvorstand

Nachdem unsere Kirchenglocke längere Zeit nicht läuten konnte, liegt nun die Genehmigung zur Reparatur durch den Kirchenkreis vor. Es wird wohl der Motor ausgetauscht werden müssen. Sobald die ausführende Firma, die in Bielefeld ansässig ist, mehrere Aufträge in unserer Nähe auszuführen hat, sind wir mit unserem Motor mit dabei. Das Genehmigungsverfahren hat allerdings sehr lange gedauert. Dafür wird die Glocke wieder sehr regelmäßig läuten.

Es stand der Erwerb einer englischen historischen Orgel aus dem 19. Jahrhundert an. Da sich die Kosten zuletzt auf ca. 16500 € belaufen sollten, sahen wir, trotz dringender Empfehlung durch den Kirchenkreis, keine Möglichkeit der Finanzierung, so dass der Erwerb, wenn auch schweren Herzens, unterbleiben muss.

Wir haben eine pfarramtliche Gemeinschaft mit der Andreaskirche. Und so fand dann auch eine gemeinsame Sitzung beider Kirchenvorstände statt, die zum gegenseitigen Kennenlernen diente. Bei der Gelegenheit wurde auch über die ab Januar 2023 veränderten Tätigkeitsbereiche von Pastorin Elster und Pastor Rückleben gesprochen. Diese rühren aus Kürzungen der Pastorenstunden durch den Kirchenkreis. Daraus ergeben sich zeitliche Einschränkungen in den bisherigen Tätigkeitsfeldern. Das bedauern wir umso mehr, weil wir ja schon beim Pfarrwechsel von Marten Lensch zu Christiane Elster eine vorweggezogene Kürzung erfahren haben. Diese Kürzung wird nun entgegen früheren Vereinbarungen bei der erneuten Kürzungsrunde im Kirchenkreis nicht berücksichtigt. Nun, diese erneute Herabsetzung an Pastorenstunden für unsere Norddeicher Gemeinde darf man als dramatisch bezeichnen und fragen, ob nun überhaupt noch eine geordnete Versorgung unserer Gemeinde erwartet werden darf. Wie sich das praktisch auswirken wird, muss die Zukunft zeigen.

Die Beleuchtung im Vorraum zum Altarraum, der Küche und der Sakristei ist dank zweier Gemeindeglieder erneuert worden.

Den Gemeinden des Kirchenkreises (und der gesamten Landeskirche) ist aufgegeben ein Energiemanagement nach Vorgaben der Landeskirche durchzuführen. Hierzu soll auch bei uns eine Energiebeauftragte oder ein Energiebeauftragter berufen werden. Vielleicht fühlt sich ja jemand von der Aufgabe angesprochen?

Nach der positiven Erfahrung mit der Weihnachtsfeier hoffen wir auf ein Ende der akuten Coronakrise. Das würde uns ermöglichen unsere regelmäßigen Gemeindetreffen und -feiern wieder aufzunehmen. Dennoch ist seitens der Landeskirche mit veränderten Richtlinien zur Coronavorsorge zu rechnen.

Gerhard Ewert

Aus den Familien



Wir gedenken unserer verstorbenen:



Foto: Lotz

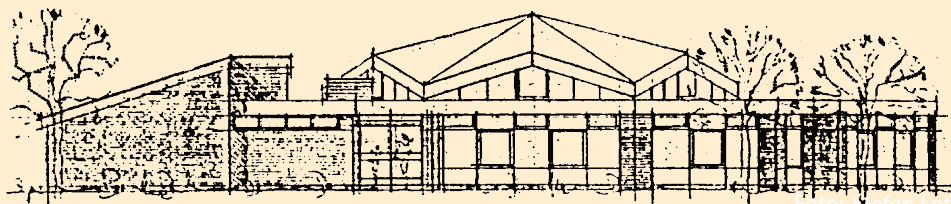


Foto: Stefan Lotz

Wir gratulieren!



Februar

März

April

Anmerkungen zur Geburtstagsliste

Wenn Sie mit der Veröffentlichung Ihres Geburtstages im Gemeindebrief nicht einverstanden sind, melden Sie sich bitte rechtzeitig bei uns, damit wir uns einen entsprechenden Vermerk machen können.

Aus Platzgründen können wir hier nur zum 70., 75. sowie zum 80. und höheren Geburtstagen namentlich gratulieren. Allen übrigen Gemeindegliedern wünschen wir alles Gute und Gottes Segen zum Wiegenfest!

Gottesdienst Sonntag, 9:30 Uhr

Februar

05.02.	Pastorin Christiane Elster – 11 Uhr: Taufgottesdienst
12.02.	Pastor Dieter Albertsmeier
19.02.	Lektorin Irmtraud Benjamins
26.02.	Pastorin Christiane Elster, mit Abendmahl

märz

03.03.	Gottesdienst zum Weltgebetstag, 19 Uhr Christuskirche, Osterstraße
05.03.	Pastor Dieter Albertsmeier
12.03.	Vorstellungsgottesdienst Konfirmanden und Pastorin Christiane Elster
19.03.	Lektorin Irmtraud Benjamins
26.03.	Pastorin Christiane Elster

April

02.04.	Pastor Dieter Albertsmeier
06.04.	Gründonnerstag, 18 Uhr, Pastor Michael Rückleben
07.04.	Karfreitag: Pastor Dieter Albertsmeier, mit Abendmahl
09.04.	Ostersonntag, 9:30 Uhr, Lektorin Irmtraud Benjamins und Pastorin Christiane Elster, mit Taufe
16.04.	Pastor Dieter Albertsmeier
23.04.	Lektorin Irmtraud Benjamins
30.04.	Pastorin Christiane Elster, mit Abendmahl



N. Schwarz © GemeindebriefDruckerei.de

**Gottesdienste im Seniorenheim Wattweg
finden zurzeit in kleinem hausinternen Rahmen statt!**